

# Welche MT Reifen auf 7,5 x 17 ET 55

**Beitrag von „pe7e“ vom 11. Mai 2020 um 11:16**

Hi ihr Offroader,

ich möchte gern meinem 7L R5 MT Schlappen auf den originalen 17 Zoll Alufelgen verpassen.

Ziel: Mehr Bodenfreiheit und maximaler Grip im Gelände. Weiterhin soll natürlich nichts schleifen.

nun zu meinen Fragen:

1. Macht das auf den 17 Zoll Alus Sinn oder sind die eher nicht geeignet? (Ich habe auch 16 Zoll Stahlfelgen - die sind aber nur 7 Zoll Breit und sehen mit den 235er aus wie Pizzaschneider.)
2. Ich liebäugle etwas mit Northena MTK2 in 255/65 oder 265/65 - passen die rein von der Größe her ohne Schleifen? Und kennt jemand die Reifen / den Hersteller und hat Erfahrungen dazu?
3. Was ist abgesehen von 235/85 16 die gängigste Größe in 17 Zoll die man auch mit hoher Wahrscheinlichkeit in der Wallachei bekommt?

Gruß - und vielen Dank für eure Hilfe

Pete

---

**Beitrag von „Sittingbull“ vom 11. Mai 2020 um 16:03**

Hallo Pete,

von diesem Hersteller habe ich noch nichts gehört. Wenn du schon eine Sondergröße montieren möchtest, würde ich dir diesen [Reifen](#) empfehlen - den kennt jeder Offroader und wird sicherlich fast überall auf der Welt vertrieben 😊

Grüße von Stephan 😊

## Beitrag von „pe7e“ vom 12. Mai 2020 um 11:20

Hi,

danke - habe auch MT Reifen von BF gefunden. Hat damit jemand Erfahrung?

Gruß

---

## Beitrag von „juma“ vom 12. Mai 2020 um 11:28

Servus,

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

danke - habe auch MT Reifen von BF gefunden. Hat damit jemand Erfahrung?

Gruß

jou...bin den als "Immerdrauf" gefahren drei Jahre lang. War in der Dimension 235/65/17

**edit: Quatsch, das war ein Goodyear Wrangler MT...** 🙄

Im Schnee ausreichend, aber da unter der Wirksamkeit eines reinen WR, aber ansonsten fahrbar bis 160 km/h auf der Autobahn. Mehr darf man zwar (glaube damals 190), aber ich fühle mich bei soetwas nicht so wohl... 😊

Heutzutage ist es schwer, einen MT zu finden, da sie allesamt die Lärmvorgaben reißen und gleichzeitig die Nachfrage nachgelassen hat. In der Dimension 235/65/17 bspw. gibt's nur noch den runderneuertem Nortenha...

---

## Beitrag von „juma“ vom 12. Mai 2020 um 12:00

Servus,

Zitat von pe7e

Hi ihr Offroader,

ich möchte gern meinem 7L R5 MT Schlappen auf den originalen 17 Zoll Alufelgen verpassen.

Ziel: Mehr Bodenfreiheit und maximaler Grip im Gelände. Weiterhin soll natürlich nichts schleifen.

nun zu meinen Fragen:

1. Macht das auf den 17 Zoll Alus Sinn oder sind die eher nicht geeignet? (Ich habe auch 16 Zoll Stahlfelgen - die sind aber nur 7 Zoll Breit und sehen mit den 235er aus wie Pizzaschneider.)

[...]

die Auswahl an 16"-Schluffen ist natürlich deutlich größer und die Tatsache, dass Stahlfelgen schon im Hause sind (und auf dem R5 fahrbar sind, da kleinere Bremsanlage) würde mich immer zu der 16"-Variante hinziehen...

"Pizzaschneider" sind im Gelände nicht die schlechtere Wahl. Optik ist für diesen Zweck völlig vernachlässigbar... 😊

---

**Beitrag von „pe7e“ vom 12. Mai 2020 um 12:47**

Hi Uli,

jein... es soll schon auch gut aussehen (für mich). Ich meine bei Stahlfelgen ist die nächste Frage: Mit oder ohne Radkappen? - kann mich mit dem Gedanken (noch) nicht anfreunden. Ich werde wahrscheinlich einen Termin bei Mayerosch machen und beide Varianten testen bzw. mich gründlich beraten lassen.

---

**Beitrag von „Sittingbull“ vom 12. Mai 2020 um 12:51**

### [Zitat von pe7e](#)

[...] Ich werde wahrscheinlich einen Termin bei Mayerosch machen und beide Varianten testen bzw. mich gründlich beraten lassen.

Hallo Pete,

das ist eine gute Entscheidung 😊👍

Grüße von Stephan 🤖

---

### **Beitrag von „Grella“ vom 12. Mai 2020 um 22:33**

Ich hatte MTs von BF in 245-70-17 eintragen lassen. Im Gelände genial, auf der Straße recht laut. Ich würde gute ATs bevorzugen.

Gruß Peter

---

### **Beitrag von „pe7e“ vom 16. Juni 2020 um 16:09**

Hi,

da ich an der diesjährigen Experience teilnehmen möchte, ist der Gang von MT zu AT angebracht.

Nach eingehender Beratung (der o.g. Firma) habe ich mich für die standard Größe 235/65 R17 auf den Alus entschieden. Die 16 Zoll Felgen sind weg. Als aktuelle Referenzen wurden mir der Wrangler AT, der Grabber AT3 sowie der Toyo Open Country A/T Plus empfohlen.

Da der Toyo der frischeste am Markt ist und wohl sehr überzeugt habe ich den geordert. Der Preis hat mir im übrigen die Entscheidung auch leicht gemacht. 6 Stück kommen - der Experience bin ich einen Schritt näher.

Gruß und Danke für die Hilfe.

P.S.: Als MT hätte ich mich für den RG Geo Track 255/60 R17 110V entschieden. VoTech hat in dieser Größe ein paar Modelle im Angebot.

---

## Beitrag von „dreyer-bande“ vom 16. Juni 2020 um 16:45

Hallo Peter,

Mit dem R5 hast Du einen idealen Wagen im Offroad-Bereich.

Die AT-Reifen von Toyo sind sicher eine sinnvolle Ergänzung.

Willst Du 2 Ersatzräder mitnehmen?

Gruß

Hannes

---

## Beitrag von „pe7e“ vom 16. Juni 2020 um 16:59

Hallo Hannes,

das hab ich mich noch nicht festgelegt. Im Zweifel ja. Ich werde da aber auf die Erfahrungen meiner Mitstreiter und des Experience-Orga Teams zurückgreifen. Ich weiß auch nicht ob die 2 in den Kofferraum passen 😊

Grund für 6 war schlichtweg der Preis und der Umsatz das ich 6 Alus habe.

Gruß

---

## Beitrag von „Sittingbull“ vom 16. Juni 2020 um 20:47

### [Zitat von pe7e](#)

das hab ich mich noch nicht festgelegt. Im Zweifel ja. Ich werde da aber auf die Erfahrungen meiner Mitstreiter und des Experience-Orga Teams zurückgreifen. Ich weiß auch nicht ob die 2 in den Kofferraum passen 😊

Grund für 6 war schlichtweg der Preis und der Umsatz das ich 6 Alus habe.

Hallo Pete,

ein Reserverad reicht normalerweise vollkommen. Ich stelle meines senkrecht in den Kofferraum an die Seite und so bleibt genügend Platz für das übrige Gepäck 😊

Grüße von Stephan 🤖